

Anfrage

der Abg. Dr. Schöchgl, Schnitzhofer und Neuhofer an Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr. Rössler betreffend den Verfahrensstand von Windrädern in Salzburg aus naturschutzrechtlicher Sicht.

Im Land Salzburg gibt es bislang keine Stromgewinnung aus Windenergie. Laut Medienberichten gibt es aktuell einige Pläne, im Bundesland Salzburg erste Windräder zu errichten um Strom zu produzieren. Aktuell stehen hier Projekte in der Gemeinde Golling, am Ofenauer Berg vier Windräder zu installieren und in der Gemeinde Thalgau, auf dem Lehmberg bei Thalgau ein Windrad zu errichten, im Zentrum der Berichterstattung. Aus diesem sehr aktuellen Anlass ergeben sich nachfolgende Fragen hinsichtlich des naturschutzrechtlichen aktuellen Verfahrensstandes zum Bau von Windrädern in Salzburg.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten folgende

Anfrage:

1. Wie sieht der aktuelle Verfahrensstand hinsichtlich des Baus von Windrädern im Bundesland Salzburg aus Sicht des Naturschutzes aus? (bitte je Projekt erläutern)
2. Welche Projekte wurden bereits zur naturschutzrechtlichen Bewilligung eingereicht?
3. Wurden bereits Gespräche zwischen Naturschutzabteilung und möglichen Projektbetreibern über allfällige künftige Windkraftvorhaben geführt? Wenn ja, bitte um Auflistung und eine Einschätzung aus Sicht des Naturschutzes des Landes Salzburg.
4. Welche Standorte eignen sich aus naturschutzrechtlicher Sicht für Windkraftstandorte?
5. Sind an diesen Standorten bereits Projekte geplant? Wenn ja, welche?

Salzburg, am 28. April 2014